

Information: SANDD-Netzwerktreffen 2026

Über das SANDD-Projekt: Das Subsahara-Afrika-Netz DaF Digital (SANDD) ist ein Verbundprojekt zwischen dem Lehrstuhl für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik an der Universität Augsburg, der Kenyatta University (Kenia), der Université de Kara (Togo), der University of Namibia und der Universität Paderborn. SANDD wird vom DAAD mit Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA) gefördert (Förderkennzeichen 57730000).

Hintergrund und Zielsetzung: Übergreifendes Ziel des Netzwerks ist die Stärkung der Ausbildung von DaF-Lehrkräften in Subsahara-Afrika. Dafür werden Fortbildungs- und Seminarangebote entwickelt und durchgeführt, insbesondere in den Themenschwerpunkten Mehrsprachigkeit, digitale Kompetenzen und *digital capacity building*, Sprache in Fach, Beruf und Studium und Literaturdidaktik sowie Angebote im Bereich Forschungsmethoden und wissenschaftliches Schreiben. In den kommenden Jahren sollen die vorhandenen Kapazitäten der akademischen Lehrkräftebildung für Deutsch als Fremdsprache in Namibia, Togo und Kenia ausgebaut und die internationale Germanistik gestärkt werden. Darüber hinaus soll im Netzwerk eine Kommunikations- und Vernetzungsplattform entstehen. Die Bedarfserhebung trägt einerseits zur Feststellung von Fortbildungsbedarfen und andererseits von Bedarfen hinsichtlich der Entwicklung einer SANDD-Plattform bei.

SANDD-Netzwerktreffen: Im Rahmen des Netzwerks werden jährliche Netzwerktreffen angeboten, im Rahmen derer thematische Fortbildungsreihen in hybrider Form starten. Die im Rahmen der Anmeldung erhobene Daten werden in anonymisierter Form für statistische Zwecke an den Mittelgeber DAAD weitergegeben. Fotos werden für die Öffentlichkeitsarbeit der Konsortialuniversitäten und des DAAD verwendet. Aufzeichnungen der Fortbildungsveranstaltungen werden auf der Plattform dafubao als Open Educational Resources zur Verfügung gestellt.

Mit der Anmeldung zum Netzwerktreffen willigen Sie darin ein, dass Ihre personenbezogenen Daten (Name, E-Mail-Adresse, Beruf, Land, Geschlecht) verarbeitet werden dürfen.

Im Folgenden erhalten Sie die Datenschutzhinweise. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Konsortialleitung (Prof'in Kristina Peuschel, kristina.peuschel@uni-a.de) wenden.

Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen für Ihr Mitwirken!

Datenschutzhinweise

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

SANDD-Netzwerktreffen 2026

2. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Universität Augsburg, Universitätsstraße 2, 86159 Augsburg, Tel. 0821/598-0.

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Unser Datenschutz-Team (Datenschutzbeauftragter Prof. Dr. Benedikt Buchner und Datenschutzreferent Dr. Daniel Schmid) erreichen Sie unter Universität Augsburg, Juristische Fakultät, Universitätsstraße 24, 86159 Augsburg, Tel. 0821/598-65961, datenschutz@uni-augsburg.de.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4.1 Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden für folgenden Zweck verarbeitet:

- Durchführung des Netzwerktreffens
- Versand von Teilnahmebestätigungen
- Statistische Zwecke
- Öffentlichkeitsarbeit

4.2 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO i.V.m. Art. 26 DSGVO (Kooperationsvertrag mit Universität Paderborn, Kenyatta Universität Nairobi, Universität Namibia, Université de Kara/Togo) i.V.m. Art. 46 DSGVO (i.V.m. EU-Standardvertragsklauseln) verarbeitet.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten

Folgende personenbezogene Daten verarbeiten wir von Ihnen: Name, E-Mail-Adresse, Beruf, Land, Geschlecht, ggf. Foto/Videoaufzeichnung

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden an folgende Empfänger weitergegeben:

6.1 Interne Stellen:

- *SANDD-Team: Prof'in Kristina Peuschel, Dr. Tamara Zeyer, Dr. Elena Wagershauser*

6.2 Externe Stellen:

- *Ihre Anmeldedaten werden auf der SANDD-Plattform dafubao passwortgeschützt gespeichert und sind dort nur für die Konsortialpartner:innen zugänglich.*
- *Konsortialuniversitäten (Universität Paderborn, Kenyatta University, University of Namibia und Université de Kara)*
- *Team DigiDaFNetz des DAAD*
- *Fotos und Videoaufzeichnungen werden dort ggf. öffentlich sichtbar sein und als Open Educational Resources zur Verfügung gestellt.*

7. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Ihre Daten werden an folgendes Drittland oder internationale Organisation weitergegeben:

- *Konsortialuniversitäten in Kenia, Namibia und Togo*

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Anmeldedaten werden spätestens zum 30.04.2027 gelöscht. Fotos und Videoaufzeichnungen werden nicht gelöscht. Fotos bzw. Videoaufnahmen der Teilnehmer müssen gelöscht werden, wenn diese die Einwilligung in die Foto- bzw. Videoaufnahmen widerrufen.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Sie können Auskunft verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).
- Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.

10. Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Hieraus entstehen Ihnen keine Nachteile. Der Widerruf kann gegenüber der Universität Augsburg formlos erklärt werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München; Hausanschrift: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München; Telefon: +49 89 212672-0; Telefax: +49 89 212672-50; Kontaktformular: <https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html>

12. Freiwilligkeit bzw. Bereitstellungspflicht

Die Datenverarbeitung und -weitergabe ist zur Durchführung des Netzwerktreffens nötig. Da die Veranstaltung aufgezeichnet wird, ist die Einwilligung in Videoaufnahmen für Online-Teilnehmende nötig. Es besteht die Option, die eigene Kamera auszuschalten. Foto- und Videoaufnahmen bei Präsenzteilnahme sind freiwillig.